



Inhalt Nr. 26

- 2 Gemeinde
- 6 Schule
- 8 Vereine
- 8 Agenda
- 10 Pulsmesser
- 11 Evangelisch
- 12 Katholisch
- 19 Impressum

Das FerienSpass-Team organisiert auch dieses Jahr ein Sommer-Ferien-Programm für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinden Wittenbach, Muolen und Häggenschwil. Eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der genannten Gemeinden sammelt jedes Jahr neue, spannende Angebote für die drei letzten Sommerferien-Wochen. Jetzt noch Restplätze buchen! Melde Dich noch heute an – «de Schneller isch dä Gschwinder».

Das jährliche Treffen der Räte



Letzte Woche fand die alljährliche Behördenkonferenz statt, bei der sich jeweils der Gemeinderat mit den Räten der Primar- und Oberstufenschule austauscht. Der diesjährige Anlass stand ganz unter dem Motto des Projekts «Zukunft Wittenbach». Dabei wurden die Behördenmitglieder von den Vertretern des Ostschweizer Zentrums für Gemeinden der FHS St. Gallen in die Prozessarbeit eingeführt und über die Ergebnisse aus der Befragung, Echo, Forum und dem Fachinput durch die Geschäftsleitung der Verwaltung informiert. Bei der Einschätzung der Ergebnisse äusserten sich die Schul- und Gemeinderäte positiv über die breite Abstützung des Prozesses aufgrund der mehrfachen Beteiligungsaktivitäten der Bevölkerung. Workshopartig legten die Behördenmitglieder schliesslich die Entwicklungsrichtung fest. Im nächsten Schritt gilt es nun, die Vision und Strategie 2030 in Worte zu fassen. Sobald die Vision und Strategie 2030 ausformuliert ist, wird sie der Bevölkerung vorgestellt. Dazu ist im September 2018 ein Informationsanlass geplant.

Ratskanzlei Wittenbach

www.wittenbach.ch

Serie Problempflanzen

In dieser Serie werden fünf Problempflanzen kurz vorgestellt, die es zu bekämpfen gilt. Umfassende Informationen zu den Problempflanzen (Neophyten) gibt es beim Kantonalen Amt für Natur, Jagd und Fischerei www.anjf.sg.ch

Drüsiges Springkraut (2)



Problematik

Das Drüsiges Springkraut stammt ursprünglich aus dem westlichen Himalaya. Die Pflanze ist einjährig und produziert bis zu 2'500 Samen pro Vegetationsperiode. Sie breitet ihre Samen dank einem Schleudermechanismus der Frucht sehr rasch und weit aus. Dichte Bestände führen zu einer Verarmung der Begleitvegetation. In Wäldern verhindert es die Verjüngung von Bäumen und Sträuchern und entlang von Gewässern verdrängt es die einheimische Ufervegetation.

Vorbeugen und Bekämpfen

- Im Garten entfernen und die Art nicht mehr als Bienenpflanze verwenden
- Die Pflanze hat ein relativ kleines, oberflächiges Wurzelwerk, das leicht ausgerissen werden kann
- Vor der Blütenbildung (vor Juli), damit keine Samen verbreitet werden
- Pflanzenmaterial mit reifen Samen sind in der Kehrichtverbrennung zu entsorgen
- Bei Schnitt bis Blühbeginn kann das Material kompostiert werden

Arbeitsgruppe Landwirtschaft

Kleinere Feuerwehreinsätze im letzten halben Jahr

Im letzten halben Jahr hatte die Feuerwehr Wittenbach-Häggenschwil 23 Einsätze. Der Rapport aus den Einsätzen zeigt dabei auf, wie vielfältige Aufgaben die Feuerwehr zu bewältigen hat. So übernahm die Feuerwehr Wittenbach-Häggenschwil im letzten halben Jahr unter anderem einige Male den Verkehrsdienst an Veranstaltungen, wurde zu Tierrettungen gerufen, unterstützte den Rettungsdienst oder musste aufgrund von Fehlalarmen durch Brandmeldeanlagen ausrücken. Je nachdem welche Aufgabe die Feuerwehr übernehmen muss, gestaltet sich der Einsatz aufwändiger oder weniger aufwändig. So konnte beispielsweise der Einsatz aufgrund eines tropfenden Hydranten mit einer Person in kurzer Zeit abgedeckt werden. Bei der Rettung eines Kalbes aus einer Jauchgrube mussten hingegen mehrere Personen aufgeboten werden. Gemäss Dominik Sutter, Kommandant der Feuerwehr Wittenbach-Häggenschwil, war dies eine eher ruhige erste Jahreshälfte: «Im Vergleich zu anderen Jahren hatten wir bis jetzt zum Glück nicht so viele Einsätze und jene, die wir hatten, waren eher kleinere.»

Feuerwehr Wittenbach-Häggenschwil

Jubiläum! 10. Jugendopenair

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Bereits zum zehnten Mal findet das Jugendopenair auf dem Zentrumsplatz statt. In diesem Jahr am 10. August 2018. Das Gemeinschaftsprojekt der Offenen Jugendarbeit Wittenbach und der Schule für Musik ist jedes Jahr ein kulturelles Highlight und rundet die Angebote vom «Ferienspass» der Sommerferien ab. Viele junge Künstlerinnen und Künstler trauen sich auch in diesem Jahr, ihr Können vor einem grossen Publikum zu präsentieren. Das Jugendopenair dauert von 17.30 bis 23.00 Uhr und ist wie jedes Jahr dank der Unterstützung der Gemeinde, der Schule für Musik und der Sponsoren kostenlos. Ein vielfältiges Verpflegungsangebot und ein alkoholfreier Cocktailstand laden zum Verweilen ein. Zur Feier des Jubiläums schliessen wir das Jugendopenair mit einem Feuerwerk ab. Das Programm ist auf www.jugend-wittenbach.ch aufgeschaltet. Die Organisatoren freuen sich, möglichst zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüessen zu dürfen.

Jugendarbeit Wittenbach

FerienSpass: Restplatzbörse ist eröffnet



Die Zuteilung der Angebote ist gemacht. Ab sofort können Sie unter www.ferienspass-wmh.ch die Buchungsphase nutzen und weitere tolle Angebote mit den Kindern auswählen.

Ihr FerienSpass-Team

Altpapier- und Kartonabfuhr im Juli 2018

Die Altpapier- und Kartonabfuhr findet jeden 1. Dienstag im Monat statt. Nächste Abfuhr:

Dienstag, 3. Juli 2018

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der fachgerechten und umweltbewussten Entsorgung. Bei Unklarheiten oder Fragen wenden Sie sich an die Bauverwaltung Wittenbach (Tel. 071 292 22 44).

Bauverwaltung Wittenbach

Grünabfuhr 2018

Das Grüngut ist am Abfuhrtag bereitzustellen. Die Abfuhr erfolgt innerhalb des besiedelten Gebiets analog der Kehrichtroute an folgenden Tagen:

- Montag, 2. Juli
- Montag, 16. Juli
- Montag, 30. Juli
- Montag, 13. August
- Montag, 27. August
- Montag, 10. September
- Montag, 24. September
- Montag, 8. Oktober
- Montag, 22. Oktober
- Montag, 5. November

Folgende kompostierbare organische Abfälle werden bei der Grünabfuhr mitgenommen:

- allgemeine Gartenabfälle
- Unkraut
- Gras
- Rasenschnitt
- Laub
- gehäckseltes Grüngut
- Schnittblumen
- Balkon- und Topfpflanzen ohne Töpfe

Korrekte Aufbewahrung von Grünabfällen

- Lassen Sie den Deckel Ihres Behälters vom ersten Tag an immer 5 cm offen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.
- Platzieren Sie den Behälter nach Möglichkeit so, dass kein Regenwasser eindringen kann.
- Achten Sie darauf, dass der Container nicht zu viel wiegt, denn bei Übergewicht des Containers könnte dieser beim Leeren beschädigt werden.

Richtige Bereitstellung von Grüngutcontainern

- Die Sammelcontainer sind mit der nötigen Anzahl Gebührenbündel zu versehen.
- Das Grüngut darf nur in normierten Containern mit 240 oder 800 Liter Inhalt oder den gebührenpflichtigen Grüngutsäcken bereitgestellt werden.
- Ungenügend frankierte Container werden nicht entleert.

Gebührentarif für Grüngutabfälle

Grüngutsack (Compo Bag) à 60 Liter	Fr. 2.80
Kosten pro grünem Bündel	Fr. 12.–
Container zu 240 Liter	1 Bündel
Container zu 800 Liter	3 Bündel

Die Grüngutsäcke sowie die Bündel können beim Frontoffice im Gemeindehaus bezogen werden.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der fachgerechten und umweltbewussten Entsorgung. Bei Unklarheiten oder Fragen wenden Sie sich an die Bauverwaltung Wittenbach (Tel. 071 292 22 44).

Bauverwaltung Wittenbach

Flexibles Rentenalter

Anspruch auf eine Altersrente haben Personen, die das ordentliche Rentenalter erreicht haben. Für Männer liegt dieses bei 65 Jahren und für Frauen bei 64 Jahren. Im Rahmen des flexiblen Rentenalters können Frauen und Männer den Bezug der Altersrente

✓ um 1 oder 2 ganze Jahre vorziehen
(Vorbezug für einzelne Monate nicht möglich) oder

✓ um 1 bis höchstens 5 Jahre aufschieben

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die Dauer des gesamten Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer umgekehrt die Rente aufschiebt, erhält für die Dauer des gesamten Rentenbezugs eine erhöhte Rente.

Bei verheirateten Personen hat jeder Ehegatte unabhängig vom anderen die Möglichkeit, die Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben. Es ist somit möglich, dass beispielsweise die Ehefrau ihre Rente vorbezieht und ihr Ehemann die Rente aufschiebt.

Die Rentenkürzung beträgt 6,8 Prozent pro Vorbezugsjahr.

Wer seine Altersrente beziehen möchte, muss den Anspruch anmelden. Es ist empfehlenswert, die Anmeldung 4 bis 5 Monate vor dem Erreichen des Rentenalters einzureichen.

Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.

Bauanzeige / Bau-Nr. 18-74

Im Sinne von Art. 82 des Gesetzes über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht (abgekürzt Baugesetz; sGS 731.1) teilen wir Ihnen mit, dass folgendes Baugesuch eingereicht wurde:

Bauvorhaben: bauliche Sicherung der Messstation an der Sitter

Bauherrschaft: Amt für Wasser und Energie, Rhein und Hydrometrie, Lämmli brunnenstrasse 54, 9001 St. Gallen

Planverfasser: Amt für Wasser und Energie, Rhein und Hydrometrie, Lämmli brunnenstrasse 54, 9001 St. Gallen

Lage: Grundstück Nr. 427 / Wannan, 9300 Wittenbach

Die Baupläne können vom 29. Juni 2018 bis 12. Juli 2018 während 14 Tagen im Gemeindehaus Wittenbach, Bau-sekretariat eingesehen werden.

Einsprachen können während dieser Auflagefrist durch schriftliche Eingabe an den Gemeinderat Wittenbach gemacht werden. Die Einsprachen sind zu begründen und es ist anzu-geben, ob sie privatrechtlicher oder öffentlich-rechtlicher Natur sind.

Bauverwaltung Wittenbach

3. Bundesübung 2018

Montag, 02. Juli 2018, 17.30–19.30 Uhr

Organisation: Schützengesellschaft Wittenbach
Ort: Schiessanlage Erlenholz

Mit moderner elektronischer Trefferanzeige
Kaum Wartezeiten!

Löseschluss: 19.00 Uhr

Wichtig: Schiesspflichtige haben unbedingt mitzubringen:

- Persönliche Waffe
- Personalausweis (ID, Pass, Führerausweis)
- Militärischer Leistungsausweis (grünes Schiessbüchlein)
- Aufforderung des VBS (Pisa-Blatt mit Klebe-Etiketten)

Weitere Bundesübungen

Schiessanlage Erlenholz Wittenbach

Montag, 06. Aug. 2018, 17.30–19.30 Uhr
Montag, 13. Aug. 2018, 17.30–19.30 Uhr
Samstag, 25. Aug. 2018, 10.00–12.00 Uhr

Löseschluss jeweils 30 Min. vor Schiessende!

Sektionschef Wittenbach

Pro Senectute Information und Beratung

Jeden 1. Dienstag im Monat:

- 14.00–15.00 Uhr im Gemeindehaus,
3. Etage, Altbau, Zimmer Nr. 35 (Besprechungszimmer)
- 15.15–16.15 Uhr im Alterszentrum Kappelhof.

Personen im AHV-Alter und/oder deren Angehörige erhal-ten kostenlos Auskunft und Beratung zu den Themen: Finanzen, Zusatzleistungen zur AHV (EL), Versicherungen, Budget, Gesundheit, Wohnen (Heimeintritt, Mietverhältnis), einfache Rechtsfragen, Lebensgestaltung etc.

Benötigen Sie Hilfe für administrative Belange? Wir vermit-teln Ihnen Mitarbeitende des administrativen Dienstes. Selbstverständlich können wir Sie nach Terminvereinbarung auch zu Hause besuchen.

Hilfe und Betreuung zu Hause

Benötigen Sie oder Ihre Angehörigen vorübergehend oder unbe-fristet Unterstützung und Entlastung, z.B. nach Spitalaufenthalt oder einfach, weil Ihre Kräfte langsam nachlassen? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Esther Helg, Leiterin Haushilfe.

Fahrdienst

Unsere Chauffeure bieten Ihnen zu günstigen Konditionen Fahrten zum Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur, Besuchen, Ein-käufen etc. an.

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Am Donnerstag, 05.07.2018, von 17.00 bis 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates St. Gallen in den Räumlichkeiten des Amtes für Handelsregister und Notariate, Davidstrasse 27, 9000 St. Gallen, statt (ohne Voranmeldung). Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen, beantwortet.

Amtsnotariat St. Gallen

Primarschule Wittenbach

Weiterbildungsangebot für Mütter mit Migrationshintergrund

Mit dem niederschweligen Projekt ELKI PLUS bietet die Primarschule Wittenbach in Zusammenarbeit mit der Schulischen Sozialarbeit Frauen mit Flüchtlings- und/oder Migrationshintergrund Unterstützung zum Thema Erziehung an. Das Ziel dabei ist, dass die Mütter ihre Kinder so begleiten, dass eine erfolgreiche Integration stattfinden kann. Inhalt dieses Weiterbildungskurses sind unter anderem Themen wie das Schweizerische Bildungssystem, der Schulweg, sinnvolle Freizeitbeschäftigung, neue Medien, Begabungen der Kinder, Präventiv erziehen und Wünsche und Ziele der Familien.

«Die Frauen schätzen unsere Begleitung und den anschließenden Austausch untereinander und die Kleinkinder das gemeinsame Spielen im Kinderhort», betonen die beiden Kursleiterinnen Andrea Schweizer und Nicole de Simeis.



Aufgrund der positiven Rückmeldungen wird auch im neuen Schuljahr ein ELKI-PLUS-Kurs durchgeführt. Ein grosser Dank geht an die Evangelische Kirchgemeinde, welche uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt und damit die Durchführung überhaupt möglich macht.

Primarschule Wittenbach

OZ Grünau



Verabschiedung und Neuanstellungen an der Grünau

Auf das kommende Schuljahr hin wird es im Team des Oberstufenzentrums die folgenden personellen Veränderungen geben.

Austritte



Alex Egli wird auf Ende des Schuljahres 2017/18 in Pension gehen. 39 Jahre Erfahrung, Engagement und Wissen nehmen mit ihm Abschied von der Grünau. In dieser Zeit hat er unsere Schule entscheidend mitgeprägt. Als Sekundarlehrer der sprachlich historischen Fächer mit weitreichendem Wissen gelang es ihm,

die ihm anvertrauten jungen Menschen für seine Fächer zu begeistern und ihnen komplexe Zusammenhänge verständlich zu machen.

Zahlreiche Veranstaltungen, welche zur Tradition der Grünau gehören, wurden durch Alex Egli initiiert. Dazu gehört auch der Abschlussball, welcher in der kommenden Woche mit den dritten Klassen durchgeführt wird.

Mit seiner ruhigen und verlässlichen Art hat Alex Egli dazu beigetragen, dass in Zeiten der Hektik, von welchen auch die Schule nicht verschont bleibt, Werte nicht verloren gehen und zum Wohle der Jugendlichen mit Bedacht im Fokus behalten werden.

Für den bevorstehenden Lebensabschnitt ohne Unterricht und Jugendliche wünscht ihm das OZ-Grünau-Team Gesund-

heit, Musse und Zufriedenheit und freut sich, Alex Egli in Zukunft zwar nicht mehr als Lehrperson dann aber als Gast und Ehemaligen an unserer Schule antreffen zu dürfen.



Tatjana Siegwart ist seit 2015 Reallehrperson an der Grünau und war in diesen drei Jahren mit grossem Engagement für die Jugendlichen ihrer Klasse im Einsatz. Darüber hinaus kam der Grünau ihr Tatendrang und ihre unkomplizierte und lösungsorientierte Art auch beim Mitgestalten von Anlässen weit über den Klassenrahmen

hinaus zugute. Tatjana Siegwart wird das kommende Jahr zur Horizonterweiterung in fremden Ländern nutzen. Gut möglich, dass wir sie im Anschluss daran an unserer Schule wieder begrüßen dürfen.



Anita Krienbühl-Wälti hatte im 2005 mit einem Kleinpensum im Bereich textiles Werken an unserer Schule gestartet und seither zahlreiche Jugendliche mit grossem Einfühlungsvermögen und hoher fachlicher Kompetenz handwerklich weitergebracht.

Sie wird ab Sommer 2018 ihre Tätigkeit auf den Bereich in der

Primarschule Wittenbach beschränken und somit an unserer Schule nicht mehr tätig sein.



Regula Maurer war in den vergangenen 6 Jahren mit einem Kleinpensum im Bereich Deutsch für Fremdsprachige an der Grünau tätig. Durch ihre hohe Empathie und ihr fachliches Geschick ermöglichte sie zahlreichen Jugendlichen mit Migrationshintergrund den Anschluss an die Regelklasse.

Die Verabschiedungen vom Team stehen zwar noch bevor, doch bereits jetzt bedanken wir uns bei den austretenden Lehrpersonen für ihr engagiertes Mitdenken und Mitgestalten unserer Schule.

Neueintritte

Neu begrüßen wir im Team Joana Bentivoglio, Claudio Roost und Dominic Mathis.



Claudio Roost wird als Klassenlehrperson in einer unserer neuen ersten Sekundarklassen zum Einsatz kommen. Er ist 39 Jahre alt und hat zuvor im Kanton Zürich auf der Oberstufe unterrichtet. Familienbedingt zieht es ihn in die Ostschweiz und wir dürfen ab Sommer 2018 auf seine Erfahrung zählen.



Joana Bentivoglio hat im Januar 2018 ihre Ausbildung zur Oberstufenlehrperson erfolgreich abgeschlossen und arbeitet seit Februar an der Oberstufe Mittelhaut. Sie wird an der Grünau eine erste Realklasse führen.



Dominic Mathis wird als Fachlehrperson vorwiegend in den 3. Klassen sprachliche Fächer unterrichten. Er ist im letzten Ausbildungsjahr zur Oberstufenlehrperson und wird sein Studium Ende 2018 abschliessen.

Wir begrüßen die neuen Teammitglieder von Herzen, freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen einen erfolgreichen Start an der Grünau.

Oberstufenschule Grünau, Schulleitung

Vereinsmitteilungen

BC Wittenbach

Training Junioren: Mittwoch 16.55–18.15 Uhr, Kontakt: Thomas Koch / 079 304 07 77, Training Aktive: Mittwoch 19.30–21.30 Uhr, Kontakt: Semi Votta / 079 407 66 32, Weitere Infos auf www.bcwittenbach.ch

CVP Wittenbach

Am Mittwoch, 4. Juli 2018, findet um 20.00 Uhr im Restaurant Erlenholz die Nominationsversammlung für den Kandidaten zur Wahl zum Gemeindepräsidenten von Wittenbach statt. Auf eine rege Teilnahme freut sich der Vorstand.

Etwas* Raum für Ideen

Wir freuen uns, Sie jeweils am Donnerstag im Kirchenzentrum Vogelherd zum Handarbeiten und geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüssen zu dürfen. Wir haben von 13.45–16.45 Uhr geöffnet. www.etwas-rfi.ch Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89

Help Wittenbach

30. Juni 2018, Ausflug, Infos folgen

IG Schloss Dottenwil

www.dottenwil.ch / info@dottenwil.ch / 071 298 26 62
Rest.: Sa, 14–23 Uhr / So, 10–18 Uhr; Galerie+Museum: Sa, 14–20 Uhr / So, 10–18 Uhr; Ausstellungen: permanent im Museum + Remise; Sonderausstellungen im Nebengebäude: «Wittenbach entdecken» und «Rückblick auf 20 Jahre IG Schloss Dottenwil und 475 Jahre Schloss Dottenwil»; Kellergalerie: Ausstellung bis 8.7.: Jürg Jenny, Skulpturen/Zeichnungen; Schloss: So, 1.7., 10.30 Uhr Jazz-Matinée, Dietmar Pfanner «Round about Jazz», bei schönem Wetter im Schlossgarten, Bewirtung Wittenbacher Hobbyköche, Reservation: 071 298 28 60 (Rohrer). Das Restaurant ist geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Line Dance Wittenbach

Wir trainieren jeden Donnerstagabend: Anfänger 19.30–20.30 Uhr, Fortgeschrittene 20.30–21.30 Uhr. Alle sind herzlich willkommen. Kontakt: Ursula Staub 071 298 38 79 / 079 299 17 87. Info unter: www.linedance-wittenbach.ch.

Männerchor Kronbühl-Wittenbach

Freitag, 29. Juni 2018, 19.30 Uhr, Teilnahme am Sommerkonzert auf dem Zentrumsplatz, Wittenbach.

Modelleisenbahnclub Wittenbach-Kronbühl

Heute Donnerstag, 28. Juni 2018, ab 19.30 Uhr, Bauabend an den Clubanlagen, Steuerung; Voranzeige: Samstag, 30. Juni und Sonntag, 1. Juli 2018, Clubausflug in die Westschweiz, gemäss Einladung.

Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach

Unser nächster Auftritt ist am Sommerkonzert mit dem Männerchor im Zentrum am 29. Juni. Hier erleben Sie ein Alternativprogramm zum Openair und der Eintritt ist gratis.

Samariterverein Wittenbach

Mo, 2. Juli 2018, Infos folgen, Gemeinschaftsübung Häggenschwil, Berg, Wittenbach

Schützengesellschaft Wittenbach

Samstag, 30. Juni: Standartenweihsschiessen, Ochsenweid St. Gallen; Jubiläumsschiessen, Bazenheid, Abfahrt: Bächeplatz, 08.00 Uhr; Montag, 2 Juli: Bundesübung, Wittenbach, 17.30–19.30 Uhr

JUNI 2018

Samstag, 5. Mai – Sonntag, 8. Juli 2018

Samstag 14–20 Uhr, Sonntag 10–18 Uhr, **Ausstellung Jürg Jenny – Skulpturen/Zeichnungen**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Montag, 14. Mai – Montag, 10. September 2018

19.30–21.30 Uhr, **Volkslieder Singabend**, Ulrichsheim, Kath. Pfarrei

Donnerstag, 14. Juni 2018 – Sonntag, 30. Juni 2019

Donnerstag 20–21 Uhr, **Yoga am Donnerstag**, Schulanlage Steig/Singsaal, Yoga für Alle

Samstag, 23. Juni – Sonntag, 9. Dezember 2019

während den Schlossöffnungszeiten, **Jubiläumsausstellung 20 Jahre IG Schloss Dottenwil**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Donnerstag, 28. Juni

Yoga für alle, Singsaal Schulhaus Steig, Gordana Oroz

JULI 2018

Sonntag, 1. Juli 2018

10.30 Uhr, **Jazzmatinée – Dietmar Pfanner «round about jazz»**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Dienstag, 3. Juli 2018

14.00–15.00 Uhr, **Offene Beratungszeit Pro Senectute, Gemeindeverwaltung Wittenbach**, 3. Stock, Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land

15.15–16.15 Uhr, **Offene Beratungszeit Pro Senectute, Alterszentrum Kappelhof**, Haus 3 (Raum Azzurro), Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land

Mittwoch, 4. Juli 2018

8.00–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

CVP-Nominationsversammlung, Restaurant Erlenholz, CVP Wittenbach

Donnerstag, 5. Juli 2018

Yoga für alle, Singsaal Schulhaus Steig, Gordana Oroz

Donnerstag, 5. Juli 2018

09.30–11.00 Uhr, **Rägebogä/Mütter- und Kleinkinder-treff; Thema: wir gehen auf den Spielplatz**, Neue Evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd, Rägebogä

Sonntag, 8. Juli – Freitag, 13. Juli 2018

09.00–19.00 Uhr, **SoLa 18 – Asterix und Obelix in Not**, Vogelherd Kirchenzentrum, Jungschar Wittenbach

Mittwoch, 11. Juli 2018

8.00–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Samstag, 14. Juli 2018

10.00–12.30 Uhr, **Repair Café**, Flick-Raum & Tausch-Zeit, IG Denk.Mal Wittenbach

Mittwoch, 18. Juli 2018

8.00–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Mittwoch, 25. Juli 2018

8.00–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Dienstag, 31. Juli 2018

Bundesfeier, Im Zentrum, Feuerwehr-Verein Wittenbach

AUGUST 2018

Dienstag, 7. August 2018

14.00–15.00 Uhr, **Offene Beratungszeit Pro Senectute, Gemeindeverwaltung Wittenbach**, 3. Stock, Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land

15.15–16.15 Uhr, **Offene Beratungszeit Pro Senectute, Alterszentrum Kappelhof**, Haus 3 (Raum Azzurro), Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land

Mittwoch, 8. August 2018

8.00–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Freitag, 10. August 2018

19.00 Uhr, **Grillplausch**, Hudelmoos, FDP Wittenbach-Muolen

Samstag, 11. August 2018

11.00–22.00 Uhr, **40 Jahre Familiengärtnerverein Wittenbach Gartenfest**, Areal Linden, Familiengärtnerverein

17.00 Uhr, **Vernissage Esther Rüthemann – «da-hinter»** Bilderausstellung, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Samstag, 11. August – Sonntag, 7. Oktober 2018

Samstag 14–20 Uhr, Sonntag 10–18 Uhr, **Bilderausstellung Esther Rüthemann – «da-hinter»**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Mittwoch, 15. August 2018

8.00–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 16. August 2018

Yoga für alle, Singsaal Schulhaus Steig, Gordana Oroz

Sonntag, 19. August 2018

10.00–18.00 Uhr, **Kantorei Tablat wirtet**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Dienstag, 21. August 2018

19.00 Uhr, **Gemütliches Grillieren mit Menschen anderer Nationalität**, im St. Konrad, Frauengemeinschaft

Mittwoch, 22. August 2018

8.00–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind

Donnerstag, 23. August 2018

Yoga für alle, Singsaal Schulhaus Steig, Gordana Oroz

Samstag, 25. August 2018

20.00 Uhr, **Funky Staff-Funkband Martin Lehner**, Schloss Dottenwil, IG Schloss Dottenwil

Mittwoch, 29. August 2018

8.00–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr mit Voranmeldung, **Mütter- und Väterberatung in Wittenbach**, Chinderhuus Cavallino, Ostschweizer Verein für das Kind



Wir schliessen am 8. Juli 2018 / Neueröffnung am 16. Juli 2018



Evangelisch

www.tablat.ch / www.tt-w.ch / www.youngpower.ch
www.familienkirche-wittenbach.ch



Donnerstag, 28. Juni

12.00 Uhr **Mittagstisch**
13.45 Uhr «etwas» Nähcafé
19.00 Uhr **Coro Calmando**, Heiligkreuz

Freitag, 29. Juni

18.00 Uhr **Fritigobig@KIZ**

Sonntag, 1. Juli

🕒 10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. U. Friedinger

Montag, 2. Juli

14.00 Uhr **Kafi-Treffpunkt** im KIZ
19.45 Uhr **Gospelchorprobe** im KIZ

Mittwoch, 4. Juli

🛒 17.00 Uhr **K-Treff**, Einkaufen für Fr. 1.–
mit Berechtigung
19.30 Uhr **Coro Veloce**, Heiligkreuz

Donnerstag, 5. Juli

09.30 Uhr **Rägeboge**: Mütter- und Kleinkindertreff
12.00 Uhr **Mittagstisch**: Anmelden bis Di an Kurt Lehmann, Tel. 079 750 03 90 oder kurt@nufantis.com
13.45 Uhr «etwas» Nähcafé
19.00 Uhr **Coro Calmando**, Heiligkreuz

Freitag, 6. Juli

07.00 Uhr **Morgengebet** im KIZ
🕒 16.30 Uhr **Gottesdienst** im Kappelhof

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt:	U. Friedinger	052 376 31 02
Mesmerin:	R. Ryser	071 298 40 14
Diakonat:	U. Bächtold	071 298 40 13
Religionsunterricht:	S. Zublasing	071 298 51 79
Kinder/Jugend:	T. Frischknecht	071 298 40 42

www.tablat.ch / www.tt-w.ch



MÜLLER BÜROGESTALTUNG
Berglistrasse 1 | 9300 Wittenbach

GRATIS KYBUN-MATTEN FÜR DIE GESUNDHEIT AM ARBEITSPLATZ

Beim Kauf eines Tisches ab Fr. 600.– oder eines Steh-Sitztisches ab Fr. 1'200.– erhalten Sie bis 31.07.18 eine Kybun-Matte im Wert von Fr. 144.– bis Fr. 288.– gratis als Geschenk.

www.muellerbuero.ch | 071 298 41 10 | info@muellerbuero.ch



Katholisch

www.wittenbach.altkon.ch
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad



Ulrichsfest in Wittenbach

Am Sonntag, 1. Juli, feiern wir in unserer Seelsorgeeinheit «Alte Konstanzerstrasse» gemeinsam das Patrozinium der Kirche St.Ulrich. Der Festgottesdienst beginnt um 09.30 Uhr und wird musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor. Anschliessend serviert der Kirchenverwaltungsrat einen Apéro, begleitet von einem Ständchen der Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach. Herzliche Einladung!

Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst am Samstagabend entfällt.

Heiliger Ulrich

Staatsmann, Bischof und Volksheld – viele Attribute vereinigt der hl. Ulrich auf sich. 890 in Dillingen geboren, entstammte Ulrich einer angesehenen Adelsfamilie. Sein Vater schickte ihn zum Studieren in die Abtei St.Gallen. Nach dem Studium übernahm Ulrich unter seinem Onkel, dem Bischof Adalbero, das Amt des Kämmerers. 923 schliesslich wurde er selbst zum Bischof von Augsburg ernannt.

Kleriker und Staatsmann

Als Bischof zeigte Ulrich hohes Engagement und grosse soziale Verantwortung. Er kümmerte sich um Arme und Kranke, sorgte für Klöster und Geistliche. Das Volk liebte ihn für seine Mildtätigkeit und Bescheidenheit.

Aber auch als Staatsmann genoss Ulrich hohes Ansehen. So verteidigte er seine Heimatstadt Augsburg erfolgreich gegen die Ungarn.

Helfer bei Fieber und Hagel

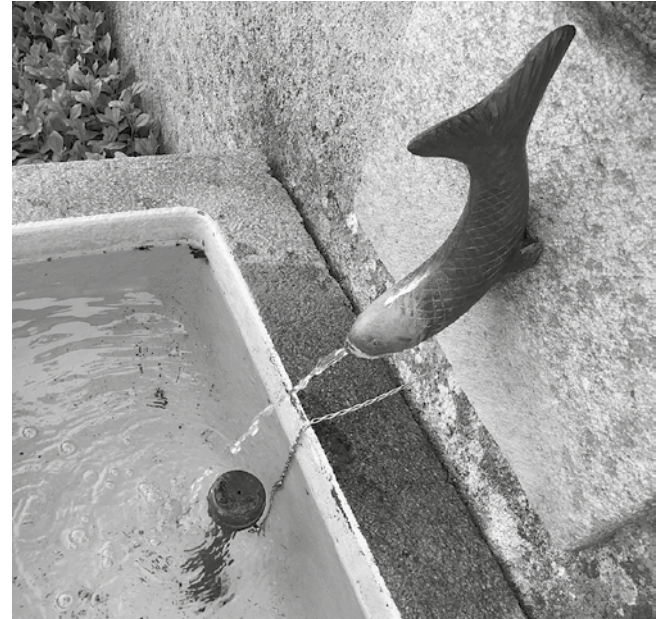
Ulrich ist Schutzheiliger der Fischer, Winzer und Weber. Er wird angerufen, wenn es um verschiedene Gebrechen geht. Gleichgültig ob bei Fieber, Tobsucht, Ratten- oder Mäuseplagen, auch zum Schutz vor Hochwasser und Unwetter bitten ihn viele Gläubige um Hilfe.

Bauernregeln zum Ulrichstag

- Wenn es am Ulrichstag gewittert, jede Nuss am Baume zittert.
- Viel Regen um den Ulrichstage gibt unseren Birnen Würmerplage.

- Bei Regen am Sankt Ulrichstag – manche Tage es noch regnen mag; auch geht dann das Getreide fehl und schlechtes Korn gibt schlechtes Mehl; und die Gewittergüsse sind verderblich für die Nüsse.

Ein Ulrichsbrunnen auf dem Ulrichsberg



Es wird erzählt, dass der Heilige auf einer Reise an einem heissen Sommertag rastete und durch Gebet oder seinen Bischofsstab die Quelle entspringen liess, weil ihn düstete. Die Tradition sagt, dass das Ulrichswasser bei Augenleiden helfen soll.

Im Festgottesdienst wird Wasser am Ulrichsbrunnen geholt, gesegnet und dann an alle ausgeteilt.

Ueli-Bier zum Ueli-Fest



Auch dieses Jahr servieren wir zum Apéro nach dem Gottesdienst das Ueli-Bier spezial. Es ist ein helles, spritziges Bier.

Prost – und ein Hoch auf den heiligen Ulrich!

Aus den Annalen unserer Pfarrei

«Am 5. Juli 1970 wurde erstmals unser Kirchenfest «St.Ulrich» (4. Juli) auf einen Sonntag verlegt. Auf diesen denkwürdigen Tag ist die feierliche Einsetzung des neuen Pfarrherrn Thomas Braendle angesetzt worden, der kurz vorher sein 50. Lebensjahr vollendete. Es war zugleich der letzte

Gottesdienst vor der einsetzenden Innenrenovation unserer Pfarrkirche. Gemäss den Nachforschungen von Kirchenratschreiber Sales Huber ist der Genannte der 38. Pfarrer seit Bestehen der Pfarrei Wittenbach, der 31. seit dem Bau der heutigen Pfarrkirche und der achte in diesem Jahrhundert.»

(aus: «Zur Erinnerung an die Restaurierung der St.Ulrichskirche...», zusammengestellt von Arnold Wettach, 1971)

Der Kirchenchor singt...

... im Festgottesdienst am Sonntag, 1. Juli, in St.Ulrich: «Missa brevis in C» (Orgel-solomesse) KV 259 von W.A. Mozart für Soli, Chor, Orchester und Orgel
Sybille Diethelm (S), Dobrochna Payer (A), Michael Etzel (T), Lothar Burtscher (B)
Instrumentalensemble
Kath. Kirchenchor Wittenbach und GastsängerInnen
Orgel: Martin Engesser
Leitung: Dagmar Marxgut

Ganz vorne mit dabei! – Werde Ministrant/in



Bist du jetzt in der 3. Klasse oder älter? Und hast du Interesse oder möchtest du mehr Informationen, dann melde dich doch bei deiner Religionslehrerin oder bei Christian Leutenegger: Tel. 071 298 30 65; c.leutenegger@altkon.ch

Ferienabwesenheit

Das Pfarreisekretariat ist bis 15. Juli ferienhalber nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an unseren Pfarreibeauftragten Christian Leutenegger, Tel. 071 298 30 65 oder 077 479 56 87.

Vorschau: Herz-Jesu-Freitag, 6. Juli

In der Eucharistischen Anbetung betrachten wir das Thema «Tod», denn damit sollten wir uns nicht nur an «Allerheiligen» auseinandersetzen, sondern immer. Jeden Tag sterben Menschen. Auch wir sterben irgendwann. Darauf müssen wir uns vorbereiten – aber wie? Sie sind herzlich dazu eingeladen, sich damit zu befassen.

Donnerstag, 28. Juni

🕒 09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in St.Konrad, gestaltet vom Besuchskreis

17.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Ulrich
20.00 Uhr **Probe Kirchenchor**, Ulrichsheim

Freitag, 29. Juni

🕒 16.30 Uhr **Eucharistiefeier**, Kappelhof

Samstag, 30. Juni

Der Gottesdienst in St.Konrad entfällt

Sonntag, 1. Juli – Ulrichsfest

Opfer: K-Treff Wittenbach
Gedächtnis: Leo Hess-Kalt, Pfarrer Karl Stäger, Rosmarie Knüsel-Rey, Trudy Edelmann-Lanter, Berta Widmer-Pammer, Angelo Polloni

🕒 09.30 Uhr **Patrozinium** in St.Ulrich: Gemeinsamer Festgottesdienst mit dem Kirchenchor, Gestaltung: Christian Leutenegger

Anschliessend **Apéro**, serviert vom Kirchenverwaltungsrat, zu Klängen der Musikgesellschaft Konkordia

Mittwoch, 4. Juli

🛒 17.00 Uhr **K-Treff**, Einkaufen für Fr. 1.– mit Berechtigung, evang. Kirchenzentrum Vogelherd

19.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Konrad

Donnerstag, 5. Juli

🕒 09.00 Uhr **Eucharistiefeier**, St.Konrad
17.00 Uhr **Rosenkranz**, St.Ulrich

Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad
Dorfstr. 24, 9300 Wittenbach, unsere Handy-Nr.: 077 479 56 87

Pfarreibeauftragter:
Christian Leutenegger 071 298 30 65
c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat:
Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Mo: 14.00–16.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann 071 298 30 20
pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Mesmerin St. Ulrich:
Kathrin Brändli Dorfstrasse 24
076 248 85 33

Mesmer St. Konrad:
Ivo Garic Weidstrasse, 079 757 51 39

Nomination von Silvia Schlegel als Gemeinderätin

■ SP Wittenbach



Die SP Wittenbach hat am letzten Donnerstag an einer Versammlung ihr Mitglied Silvia Schlegel einstimmig für die Wahl als Gemeinderätin nominiert. Die Ersatzwahl findet am 23. September statt und ist wegen des Rücktritts von Thomas Zünd (SP) per Ende 2018 notwendig.

Silvia Schlegel ist 42 Jahre alt, in Wittenbach aufgewachsen und hier zur Schule gegangen. Sie ist verheiratet und Mutter von drei Kindern im Alter von 14 bis 17 Jahren. Beruflich absolvierte sie eine kaufmännische Lehre, danach liess sie sich während zwei Jahren zur Sachbearbeiterin Rechnungswesen SKV ausbilden. Sie war und ist als Familienfrau die meiste Zeit auch mit einem Teilzeitpensum im Bereich Treuhand/ Buchhaltung tätig.

Politisch war sie von 2009 bis 2016 als Vertreterin der SP Mitglied der GPK der Primarschulgemeinde Wittenbach. Auch in der Freiwilligenarbeit in der Gemeinde engagiert sich Silvia Schlegel. Seit 2013 ist sie aktiv im Vorstand des Nähcafés, zuvor war sie während acht Jahren im Vorstand des «Fami Familie mitenand» tätig, auch als Kassierin. Die SP freut sich, mit Silvia Schlegel eine Frau für das im übrigen reine Männergremium nominieren zu können, dies umso mehr, als auch für die gleichzeitig stattfindende Ersatzwahl ins Gemeindepräsidium sich bis jetzt nur Männer bewerben.

Text und Bild: Ursula Surber; Präsidentin SP Wittenbach-Häggen-schwil-Muolen

Als St.Gallen Wittenbach die kalte Schulter zeigte

Vor 100 Jahren, am 1. Juli 1918, entstand aus den Gemeinden St.Gallen, Tablat und Straubenzell die Stadt St.Gallen in ihren heutigen Grenzen. Damit kamen lange und komplizierte Verhandlungen zu einem guten Ende. Keinen guten Ausgang nahm die Sache dagegen für Wittenbach, das sich fast zuletzt ebenfalls noch um einen Einbezug in das

Fusionsprojekt bemüht hatte: Die drei anderen Gemeinden lehnten das Wittenbacher Gesuch geschlossen ab. Ein Fehlentscheid? Und wenn ja: einer, der sich heute oder in absehbarer Zukunft korrigieren liesse? Und ganz allgemein: Was braucht es, damit Gemeindegemeinschaften gelingen?

Zu einer Diskussion über diese und weitere Fragen laden die Wittenbacher Ortsparteien ein.

Öffentliche Veranstaltung:

Montag, 2. Juli 2018, 19.30 Uhr, Rest. Hirschen, Dorfstrasse 36, Wittenbach

1. Teil: Referat von Dr. Peter Stahlberger, Historiker und Publizist
«Die Hintergründe der (Nicht-) Fusion von 1918»
2. Teil: Podium mit Thomas Scheitlin, Stadtpräsident St. Gallen, und Fredi Widmer, Gemeindepräsident Wittenbach, unter Leitung von P. Stahlberger

Wir laden Sie herzlich zu diesem Abend und dem abschliessenden Apéro ein.



FDP
Die Liberalen



Chrönli – Kronen – Kronbühl

■ Katholische Kirchgemeinde



Alle Gottesdienstbesucher mit einer Krone auf dem Kopf... ein ganz spezielles Bild am 24. Juni im Festgottesdienst zum 40-Jahr-Jubiläum des Kirchenzentrums St. Konrad. Aber nicht ohne Grund: Den Plan für die neue Kirche nannte der Architekt «sChrönli»; der Kirchenbau hat die Form einer Krone mit ihren Zacken und nahm damit Bezug zum Ortsteil Kronbühl.

Es war eine Pioniertat, damals vor über 40 Jahren, und wir sind heute in der Pfarrei allen dankbar, die sich für dieses Kirchenprojekt eingesetzt haben. Bis heute profitieren wir ungemein von diesem kirchlichen Zentrum.

Jedenfalls haben wir tüchtig gefeiert mit einem Festgottesdienst, dem Gospelchor Wittenbach, den Konradsingers, der Kost-Bar vom Jugendteam mit Cocktails, einem feinen Apéro mit Wittenbacher Käsesorten, Brot und Getränken.

Text und Bilder: Christian Leutenegger

Georges Gladig als Gemeindepräsidenten-Kandidat nominiert

■ FDP Wittenbach-Muolen

Anlässlich ihrer ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 20. Juni im Restaurant Erlenholz hat die FDP Wittenbach-Muolen Georges Gladig ins Rennen um die Nachfolge des scheidenden Gemeindepräsidenten Fredi Widmer geschickt. Die Nomination des Schulratspräsidenten der regionalen Oberstufenschulgemeinde Grünau erfolgte nach kurzer Diskussion einstimmig. Zuvor hatten sich beide von der Findungskommission zur Wahl vorgeschlagenen Bewerber den Anwesenden während je 10 Minuten präsentiert. Gladig wusste diese Plattform erfolgreich für sich zu nutzen. In seiner begeisternden Art präsentierte er den Zuhörern seine Vision für die Gemeinde.

Als Wittenbacher kennt er die Bedürfnisse der Bevölkerung bestens; er ist «einer von uns», so der Tenor der Versammlung. Die FDP ist überzeugt, dass Georges Gladig die mitreissende Persönlichkeit ist, die es dringend braucht, um die für Wittenbach zentralen strategischen Zukunftsprojekte auf den Weg zu bringen.

Text: Adrian Schumacher

Zu vermieten in Wittenbach

28751

Sehr ruhige 4.5-Zi-Wohnung Hochparterre

- landwirtschaftliche Zone
- Wohnbereich Parkett
- Bad/WC und Gäste-WC mit Dusche
- Grosser Sitzplatz
- Mietzins Fr. 1480.-
Nebenkosten Fr. 200.-
- Waschraum mit Tumbler

Hans Tanner, Halten 12, **071 298 18 45**

Zündkerze / Töffausfahrt

■ Ökumenische Gemeinde Wittenbach



God rides with everyone
Trotz dem WM-Match Schweiz – Serbien waren wir als grosser Corso unterwegs zur Uetliburg/Gommiswald mit dem Kloster Berg Sion.
Nach einer Andacht in der Felix-Regula-Kapelle genossen wir einen kleinen Znacht im Restaurant Sternen mit herrlichem Blick auf den Zürichsee, die March und ins Glarnerland. Nächste Ausfahrt am 6. Juli 18 Uhr.

Text und Bilder: Christian Leutenegger und Henning Hüsemann

Sterben bewegt... auch mich?!

■ Ökumenischer Trauertreff Wittenbach



Moderiert von Spitalseelsorger Henning Hüsemann fand am 6. Juni in der Kirche Vogelherd ein Abend zum Thema Trauer, Sterben und Tod statt.

Es ging nicht um das Vortragen von «Glaubenswahrheiten», sondern um Raum, um in kleinen Gruppen bescheiden und mit Ehrfurcht Fragen zu stellen, seine Sorge bzw. Hoffnung mit anderen Suchenden zu teilen, Meinungen auszutauschen, Erfahrungen mit Trauer- und Sterbeprozessen anzusprechen.

Als Input für die Gruppenarbeit die einfache Frage: «Was wirst du brauchen, wenn die Zeit zu gehen gekommen ist?» Hier ein paar Worte, welche an diesem Abend zu hören waren:

«Nähe zu meinen Geliebten»

«Ein Gegenüber, das mir zuhört.»

«Keine Ahnung. Wer weiss schon, wie ich sterben werde.»

«Jemand, der meine Traurigkeit, meine Ängste und Sorgen aushalten kann.»

«Den Mut loslassen zu können, den Mut hinzunehmen, dass ich die Kontrolle über das, was geschieht, verliere.»

«Manchmal müssen Menschen auch allein sein, um gehen zu können.»

«Beichten, um in Frieden gehen zu können.»

«Ich befasse mich immer wieder mit dem Thema Sterben. Ich denke, es wird mir helfen, mein Sterben mit mehr Gelassenheit leben zu können.»

Es war ein inspirierender Abend mit berührenden Begegnungen.

Text: Michel Klein; Bild: Regula Lohrer

Ferienreise ins Südtirol 10.–15. Juni 2018

■ 60plus-Wittenbach

Pünktlich um 8 Uhr morgens bei sommerlichem Wetter startet der Reisechar mit 19 aufgestellten Seniorinnen und Senioren Richtung Rheintal, Prätigau zum ersten Kaffeehalt in Davos-Wolfgang im Hotel Kulm. Nachdem alle gestärkt sind, werden der Flüela- und der Ofenpass in Angriff genommen. Nach dem Mittagessen im Hotel Chalavaina im Münstertal geht die Fahrt weiter übers Vinschgau, Bozen, Richtung Brenner ins Pustertal zum Hotel Lanerhof in St. Lorenzen. Am Montag besuchten wir die Orchideenwelt Raffener in Gargazzone. Bei saunaartigen Temperaturen wurden wir über die Pflege und Herkunft der vielen Orchideen informiert. Nachher ging die Fahrt ins Fellertal zum Karersee. Anschliessend zurück zum Hotel, wo wieder ein gutes Nachtessen serviert wurde. Am Dienstag ging die Reise zum erstenmal in die Dolomiten, zu den Drei Zinnen. Leider war trübes Wetter und die Sicht nicht optimal. Nach der Fahrt über einige Pässe erreichten wir wohlbehalten unser Hotel. Am nächsten Morgen wars regnerisch und ein bisschen kühl. Trotzdem unternahmen wir eine Fahrt übers Grödnerjoch nach St. Ulrich, wo wir freien Aufenthalt hatten, den Ort besichtigten und etwas essen konnten. Anschliessend besuchten wir noch Brixen, um die schöne Altstadt zu besichtigen. Auch an diesem Tag wurden wir wieder gut vom Chauffeur ins Hotel zurückgebracht. Am Donnerstag ist der Besuch in Bozen auf dem Programm. Das Wetter war wieder wunderschön. Bei der Stadtführung erfahren wir etwas über das Leben von Walther von der Vogelweide, dem Minnesänger. Anschliessend gabs Informationen zum Dom und den Laubengängen der Stadt. Nach der Mittagspause machten wir noch einen Abstecher zum Kalterersee, genossen bei schöner Aussicht auf den See ein feines Glace. Pünktlich erreichten wir wieder unser Domizil. Nun kommt der letzte Tag, die Heimreise. Nachdem gefrühstückt und gepackt wurde, starten wir die Heimreise. Auf dem Weg machten wir noch einen Zwischenhalt ins Kloster Neustift in Brixen. Wir erfahren die Geschichte vom Kloster und dessen Weinbau. Bei einem Imbiss wurden uns noch Weine zur Verkostung gereicht. Um 15 Uhr starten wir die Heimreise über den Brenner Richtung Innsbruck, Arlbergpass zurück nach Wittenbach, wo wir pünktlich um 19 Uhr ankommen. Ein herzlicher Dank geht an den Chauffeur, der uns umsichtig über alle Pässe und Strassen geführt hatte. Auch August Korsch und Bea Wigert ein herzliches Dankeschön für die Organisation der Reise.

Text: Marthi Märkli

Die Brillen-Werkstatt
einfach anders



GRASSO
seh,comfort

Grasso Optik
Oberer Graben 14
9000 St. Gallen
Tel. 071 223 56 66
sms 076 601 28 85
www.grasso.ch

28111

**Spenglerei, Sanitäre Installationen,
Umbauten, Neubauten, Reparaturservice**

für Küche, Bad, Dusche, WC, Ablaufreinigung, Wasserhahnreparaturen ...

Telefon 071 298 55 47



Brüllhardt

Gebrüder Brüllhardt AG | Romanshornerstrasse 92 | 9300 Wittenbach
Fax 071 298 55 62 | info@bruellhardt.ch | www.bruellhardt.ch

28118

Heidi's Bistro

ARBONERSTR. 34, 9300 WITTENBACH

«ATRINKETE»

SAMSTAG, 7. JULI 2018
11.00 – 17.00 UHR

**BISTRO-ERÖFFNUNG MIT MUSIKALISCHER
UNTERHALTUNG UND WURST VOM GRILL**

**AUF EUER KOMMEN FREUEN SICH
HEIDI TRUNZ UND TEAM**

28741

Dä schnällscht Wittebacher / Raiffeisen-Sprint 2018

FC Wittenbach



Unter besten Bedingungen ging die bereits neunte Austragung des «schnällschten Wittebacher» über die Bühne. Insgesamt 227 Läuferinnen und Läufer in zehn verschiedenen Kategorien zeigten vollen Einsatz und sprinteten über eine Distanz von 60 Metern. Es herrschte eine grossartige Stimmung, ein schönes Erlebnis für alle Kids!

Vielen Dank an die zahlreichen Zuschauer, welche zwei Stunden lang alle Läuferinnen und Läufer toll unterstützt, motiviert und angefeuert haben. Wir haben viele spannende Läufe und harte Kämpfe bis auf die Ziellinie erlebt. Ihr habt einen super Einsatz gezeigt!

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil, welche als Sponsor das kostenlose Mitmachen ermöglichte.

Die vollständigen Ranglisten sind auf der Homepage des Grümpelis (www.grümpeli-wittenbach.ch) einsehbar.

Kategorie	Rang & Name	Zeit	Schulhaus
Mädchen 05/06	1. Gina Gräzer	9.45	Kronbühl
	2. Nyah Rindlisbacher	10.11	Steig
	3. Anna-Luisa Gröble	10.12	Steig
Knaben 05/06	1. Simeon Zecevic	8.40	Steig
	2. Laurin Egger	9.07	Kronbühl
	3. Stefan Ackermann	9.51	Dorf
Mädchen 07/08	1. Yaiza Diez	9.50	Dorf
	2. Giannina Bürgi	9.62	Dorf
	3. Lena Bosshard	9.73	Steig
Knaben 07/08	1. Robin Ruoss	9.93	Dorf
	2. Simon Gassmann	9.96	Steig
	3. Aaron Marconato	10.02	Kronbühl
Mädchen 09/10	1. Sophie Bosshard	10.22	Dorf
	2. Sara Höss	10.56	Dorf
	3. Hannah Wild	10.59	Kronbühl
Knaben 09/10	1. Jano Züger	10.10	Dorf
	2. Julian Wildhaber	10.21	Kronbühl
	3. Flurin Käser	10.58	Dorf
Mädchen 11/12	1. Emma Bosshard	11.02	KG Dorf
	2. Yara Hengartner	11.30	KG Dorf
	3. Simona Hersche	11.42	Dorf
Knaben 11/12	1. Leon Perot	10.99	Dorf
	2. Joris d'Hondt	11.29	Steig
	3. Drilon Saliji	11.47	Steig
Mädchen 13/14	1. Lia Wenzig	15.10	KG Dorf
	2. Lara Glaser-Gallion	15.43	KG Kronbühl
	3. Darija Simonovic	15.50	KG Steig
Knaben 13/14	1. Noah Keller	13.91	KG Steig
	2. Janne Pliessnig	14.05	KG Obstgarten
	3. Nino Bartolini	14.22	KG Obstgarten

Text und Bilder: OK Dä schnällscht Wittebacher





Lars Holland
Team Sanitär, Wittenbach

Wasser sparen? Ein regelmässiger Service trägt zum umsichtigen Umgang mit Wasser bei.

Noch mehr Serviceleistungen
finden Sie unter: schetter.ch

Max Schetter AG
für Wasser und Wärme



28752

IMPRESSUM

Auflage 7'000 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach und Umgebung
Online www.gemeindepuls.ch

Inserate, Beilagen, Abonnemente

Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage
Petra FÜRER, Verkauf, Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40
info@maxsolution.ch

Redaktion

Redaktionsschluss Montag 17 Uhr
Alexander FÜRER, Tel. 071 222 76 36

Layout

Mathias Maurer, Martina Häusermann, Ricky Nguy

Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, www.maxsolution.ch
Administration, info@maxsolution.ch, ISSN 1660-0444

Titelseite

Von der Redaktion erstellt

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadata sind online: www.gemeindepuls.ch.

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, ratskanzlei@wittenbach.ch
www.wittenbach.ch

ELEKTRO
bernhardsgrütter ag



Hofstetstrasse 10
9300 Wittenbach
Tel. 071 290 06 90



28119

Strom, Licht, Haus-Automation,
Heizung, Medien, Garten

www.eb-elektro.ch

mind. **50% Rabatt**
auf das gesamte
Glas-Lagersortiment


Hergiswiler Glas, Kristallvasen, La Vida, ...

Sutter
Inneneinrichtungen AG

Sutter Inneneinrichtungen AG
Romanshornstrasse 18
9300 Wittenbach

Tel. 071 298 28 88
Fax 071 298 28 03
info@sutterinneneinrichtungen.ch

Kompetente Beratung und prompte Erledigung, perfekte und saubere Arbeit - seit 40 Jahren.

 MG Konkordia Wittenbach &
Männerchor Kronbühl-Wittenbach

GEMEINSAMES SOMMERKONZERT

Fr, 29. Juni 2018, Im Zentrum in Wittenbach

Beginn: Um 19.30 Uhr. Mit Bewirtung
Der Anlass findet nur bei trockener Witterung statt.

Herzlichen Dank
für Ihr Inserat

Gemeinde
PULS



Liebe Wittenbacherinnen und Wittenbacher

Ich freue mich, Sie und Ihre Gemeinde besser kennen zu lernen. Deshalb bin ich heute schon viel in Wittenbach unterwegs und halte meine Eindrücke fotografisch fest. Helfen Sie mir dabei? Ich freue mich auf Schnappschüsse von Ihrem Lieblingsplatz. Oder sehen Sie irgendwo besonderen Handlungsbedarf? Senden Sie mir Ihre Bilder mit einer kurzen Erklärung an: norbert.naef@gmx.ch. Auf meiner Homepage zeige ich gerne die Fotos.

Herzliche Grüsse
Ihr Norbert Näf, Kandidat fürs Gemeindepräsidium

Voller Energie für Wittenbach.
www.norbertnaef.ch

SOB SÜDOSTBAHN

thurbo
Die Regionalbahn.

Streckensperrung St. Gallen St. Fiden–Wittenbach 9. Juli–9. September 2018



Aufgrund umfangreicher Sanierungsarbeiten im Bruggwald- und Galgentobel-Tunnel wird die Strecke St. Gallen St. Fiden–Wittenbach während neun Wochen durchgehend für den Zugverkehr gesperrt. Es verkehren Bahnersatzbusse. Bitte beachten Sie den Online-Fahrplan.

Wir entschuldigen uns für die Umtriebe und danken für Ihr Verständnis.

sbb.ch/fahrplan • thurbo.ch/bauarbeiten • sob.ch/baustellen

 SBB CFF FFS